

Pressemitteilung  
17. April 2024

## Uniper und Deutsche Bahn schließen langfristigen Liefervertrag für Grünstrom

- **5-Jahres-Stromabnahmevertrag über die Versorgung mit konzerneigener Wasserkraft**
- **Länderübergreifender Vertrag beinhaltet die Lieferung von rund 88 GWh pro Jahr ab 2028**
- **Vereinbarung bringt Deutsche Bahn dem Ziel einer klimaneutralen Mobilität näher**

Uniper und die Deutsche Bahn sind langjährige Energiepartner auf dem Gebiet der Versorgungssicherheit und der nachhaltigen Stromversorgung – beispielhaft ist hier der Walchenseevertrag zu nennen, im Rahmen dessen seit 100 Jahren Strom aus Wasserkraft an die Deutsche Bahn geliefert wird. Die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen beinhaltet weitere Produkte und Lösungen: So wurde im März 2024 darüber hinaus ein Stromliefervertrag (Power-Purchase-Agreement, kurz PPA) abgeschlossen. Im Rahmen dieser 5-Jahres-Vereinbarung wird Uniper der Deutschen Bahn jährlich rund 88 GWh Ökostrom aus schwedischer Wasserkraft liefern; Start der Lieferung aus vier Laufwasserkraftwerken (Borgforsen, Bodum, Fjällsjö, Sil) am Fjällsjöälven ist in 2028. Das Cross-Border-PPA ist ein weiterer Baustein der Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen.

Als zentraler Partner im Transformationsprozess der Energiewende richtet Uniper ihr Angebot an den individuellen Bedürfnissen ihrer Kunden aus. Immer im Blick: grünere Energie und Versorgungssicherheit gleichermaßen gewährleisten. PPAs sind dabei ein wesentlicher Angebotsbestandteil, um Kunden bei der Verbesserung ihrer CO<sub>2</sub>-Bilanz zu unterstützen.

Auch in diesem Fall: Uniper unterstützt die Deutsche Bahn dabei, das Grünstromportfolio mittels Wasserkraft auszubauen und dem Ziel, die Weichen des Konzerns gesamthaft auf Grün zu stellen, näher zu kommen. Durch die langjährige Abmachung profitiert die Deutsche Bahn zusätzlich von besser planbaren Kosten in einem weiterhin volatilen Energiemarkt.

**Carsten Poppinga, CCO Uniper, sagt:** „Die Nachfrage nach Ökostrom wächst. Im Zuge der Energiewende dekarbonisieren wir nicht nur unsere eigene Stromerzeugung, sondern stellen unseren Kunden bereits jetzt immer mehr Ökostrom zur Verfügung, damit sie ihre eigenen Klimaziele erreichen können. Erneuerbare Energien wie konzerneigene Wasserkraft sind einer der wichtigsten Bausteine der Energiewende. Wir freuen uns, mit unserem PPA die Dekarbonisierung der Deutschen Bahn zu beschleunigen. Denn nur gemeinsam können wir die Energiewende weiter vorantreiben.“

### Über Uniper

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit Sitz in Düsseldorf und mit Aktivitäten in mehr als 40 Ländern. Mit rund 7.000 Mitarbeitenden leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in Europa,

**Uniper SE**  
Holzstraße 6  
40221 Düsseldorf  
www.uniper.energy

Für Rückfragen steht  
zur Verfügung:

**Charlotte Rockenbauer**  
M +49 1 70-1 99 16 51  
charlotte.rockenbauer@  
uniper.energy



insbesondere in seinen Kernmärkten Deutschland, Großbritannien, Schweden und den Niederlanden.

Die Aktivitäten von Uniper umfassen die Stromerzeugung in Europa, den weltweiten Energiehandel sowie ein breites Gasportfolio. Uniper beschafft Gas – auch als verflüssigtes Erdgas (LNG) – und andere Energieträger auf den Weltmärkten. Das Unternehmen bewirtschaftet Gasspeicher mit einer Kapazität von mehr als 7 Milliarden Kubikmetern.

Uniper beabsichtigt, bis 2040 vollständig CO<sub>2</sub>-neutral zu sein. Im Jahr 2030 will Uniper mehr als 80 Prozent seiner installierten Kraftwerksleistung zur CO<sub>2</sub>-freien Stromproduktion nutzen. Dazu transformiert das Unternehmen die eigenen Kraftwerke und Anlagen und investiert in flexible und planbare Anlagen zur Stromerzeugung. Bereits heute ist das Unternehmen einer der größten Betreiber von Wasserkraftwerken in Europa und treibt den weiteren Ausbau von Solar- und Windenergie als Schlüssel für eine nachhaltigere und sichere Zukunft voran. Das Gasportfolio wird schrittweise um grüne Gase wie Wasserstoff und Biomethan ergänzt, mit dem Ziel der langfristigen Umstellung.

Uniper ist ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung innovativer, CO<sub>2</sub>-reduzierender Lösungen auf dem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Wasserstoff-Pionier ist Uniper weltweit entlang der gesamten Wertschöpfungskette aktiv und realisiert Projekte, um Wasserstoff als tragende Säule der Energieversorgung nutzbar zu machen.

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Uniper SE und anderen derzeit für diese verfügbaren Informationen beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Die Uniper SE beabsichtigt nicht und übernimmt keinerlei Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.